

Herausforderungen bei der Erstellung von Spezifikationen im Rahmen der DeQS-Migration

am Beispiel Cholezystektomie und Koronarchirurgie und
Eingriffe an Herzklappen aus Sicht des IQTiG

Claudia Ammann

- 1** Spezifikationsbegriff
- 2** Verfahrensteilnehmer
- 3** Prozesse und Meilensteine
- 4** Das neue Verfahren Cholezystektomie
- 5** Das neue Verfahren Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen

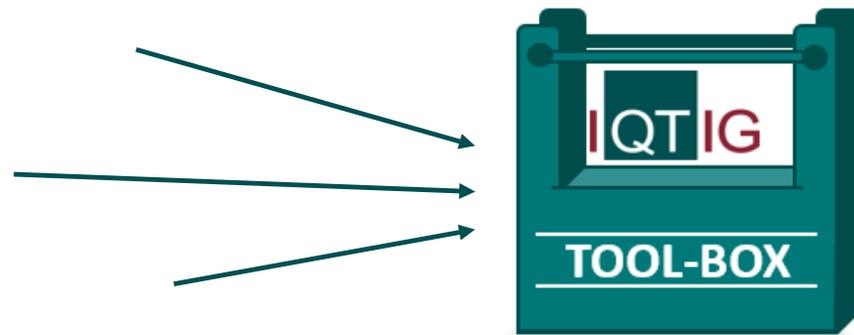
■ Was ist die Spezifikation?

- Gesamtheit aller Vorgaben zur Datenerfassung und Datenübertragung bezogen auf ein Erfassungsjahr

= Anleitung zum Bauen von Software

- Mithilfe von definierten Werkzeugen können in der Spezifikation verschiedene Vorgaben abgebildet werden

- Datenfeld-Tool
- Teildatensatz-Tool
- Vorbelegungs-Tool
- usw.



- Neue Werkzeuge können entwickelt werden

Herausforderungen bei der Spezifikationserstellung

Anforderungen verschiedener Verfahrensteilnehmer



Cholezystektomie

QS CHE

Herausforderungen bei der Spezifikationserstellung

Zeitstrahl zum ersten DeQS-Verfahren QS CHE

12/1

etabliertes Verfahren
nach QSKH-RL



SWA-Treffen

Identifizierung von
Problemen und
Diskussion

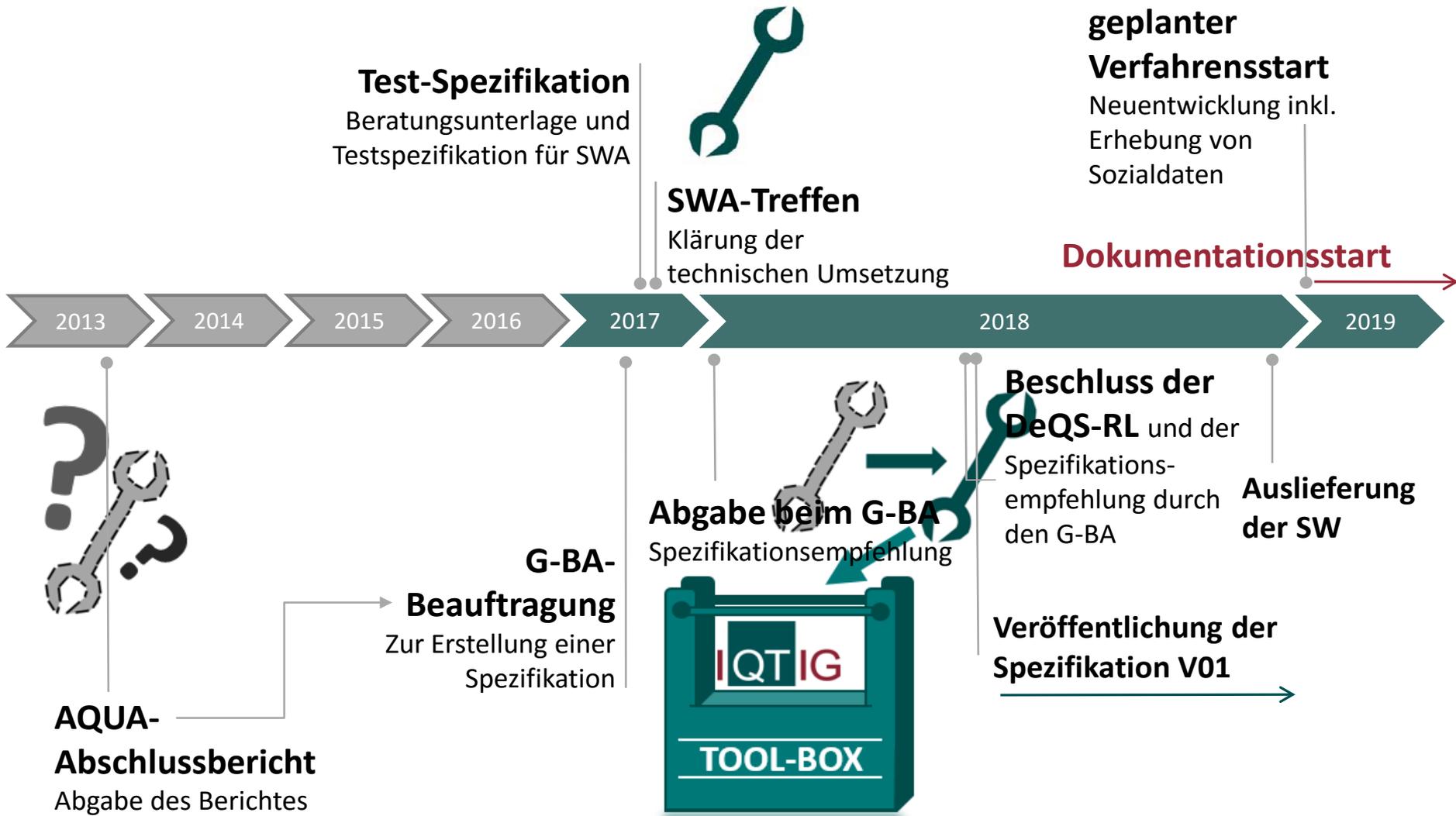
AQUA-
Abschlussbericht
Abgabe des Berichtes



**Verfahrensstart
wird verschoben**

Herausforderungen bei der Spezifikationserstellung

Zeitstrahl zum ersten DeQS-Verfahren QS CHE

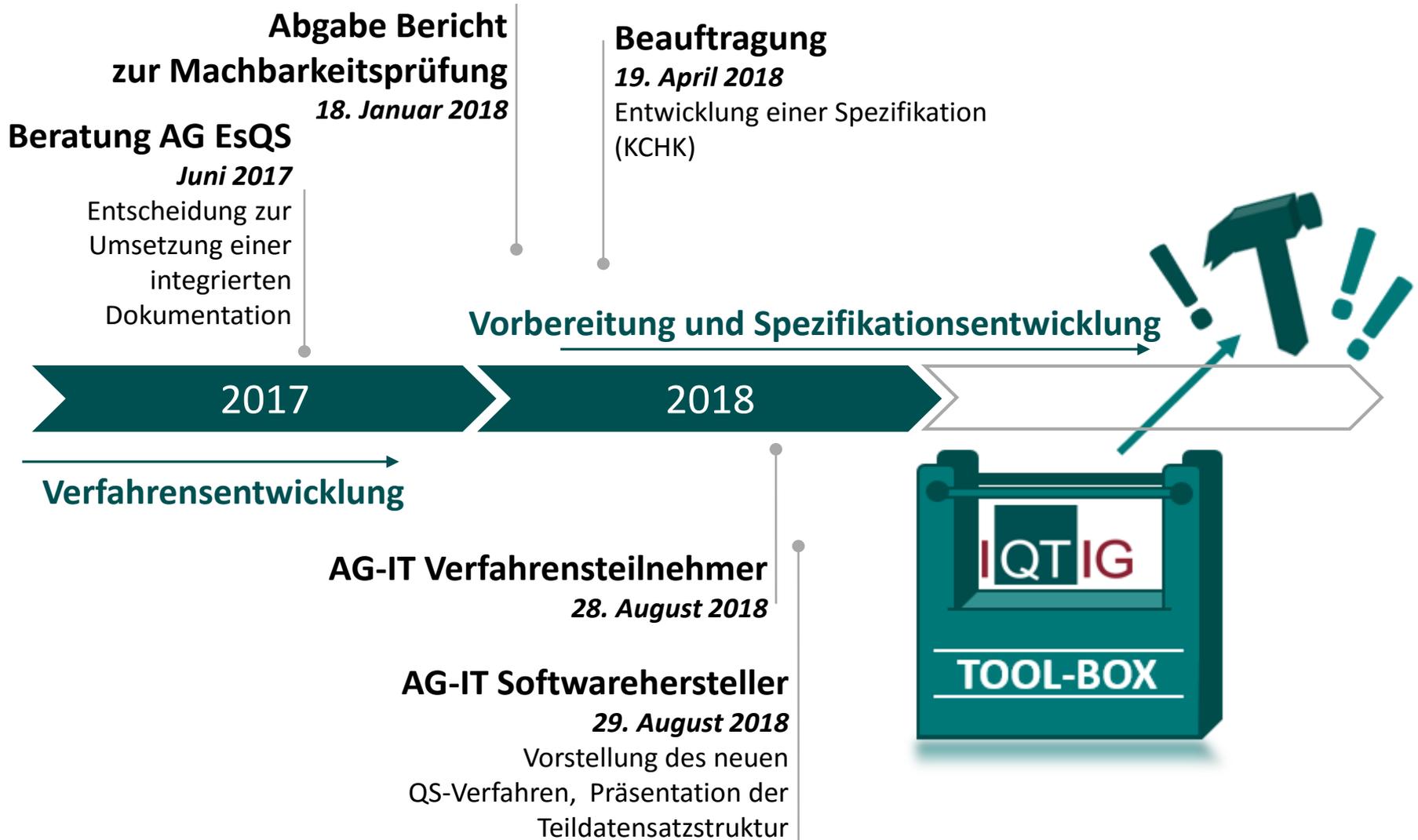


Koronarchirurgie und Eingriffe an Herzklappen

QS KCHK

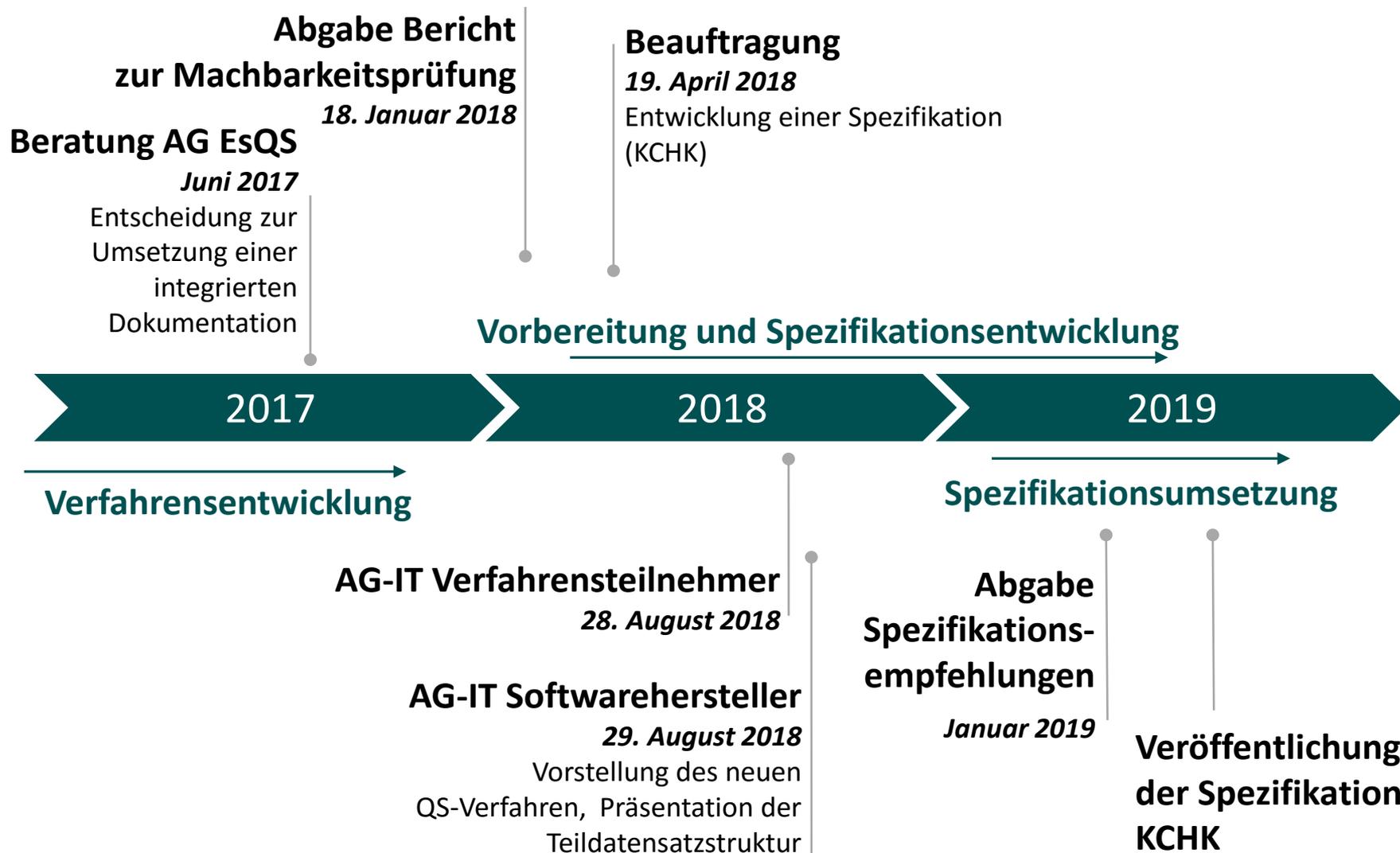
Herausforderungen bei der Spezifikationserstellung

Zeitstrahl zum Verfahren QS KCHK



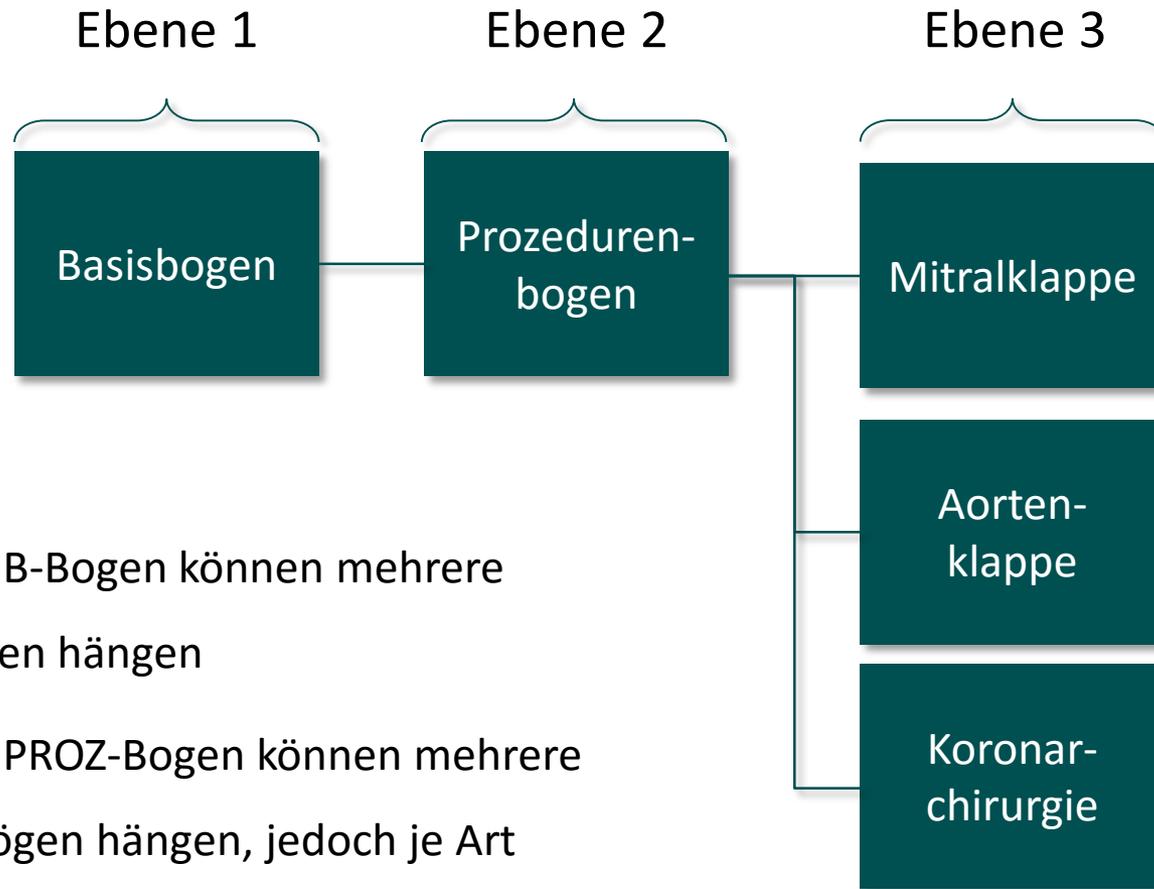
Herausforderungen bei der Spezifikationserstellung

Zeitstrahl zum Verfahren QS KCHK



Herausforderungen bei der Spezifikationserstellung

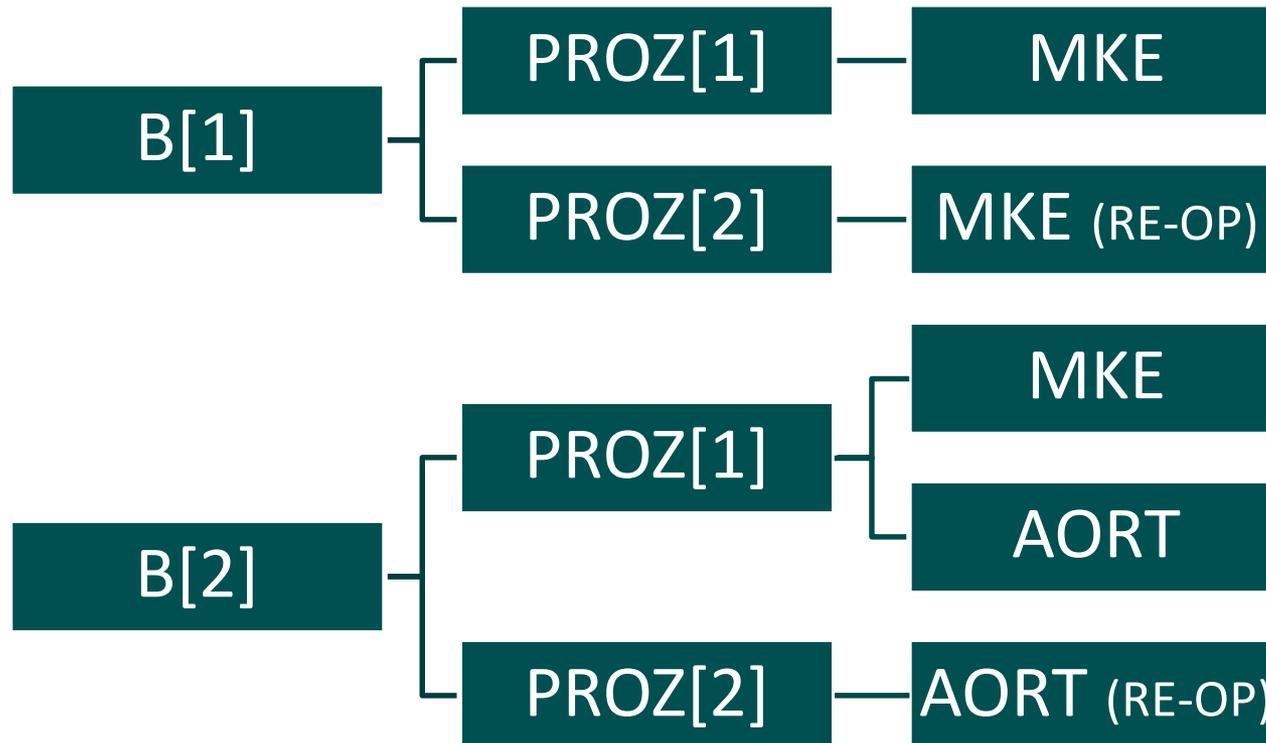
Teildatensätze im Verfahren QS KCHK



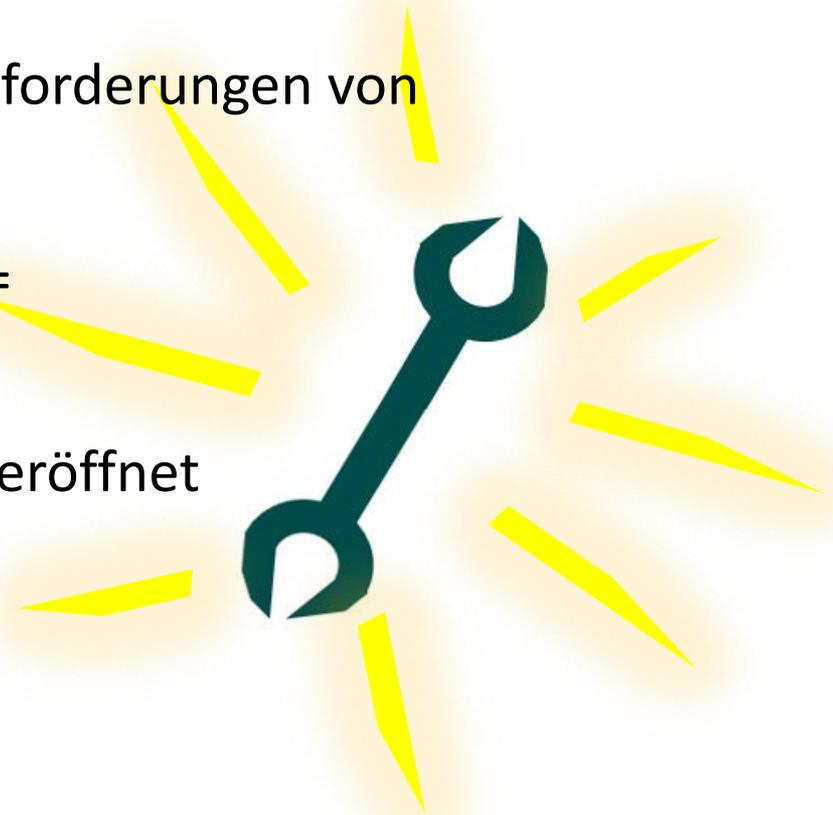
- An einem B-Bogen können mehrere PROZ-Bögen hängen
- An einem PROZ-Bogen können mehrere Eingriffsbögen hängen, jedoch je Art (MKE, AORT, KC) maximal einer

Herausforderungen bei der Spezifikationserstellung

Beispiele für Teildatensätze im Verfahren QS KCHK



- Spezifikationserstellung = komplexer Prozess
- Individuelle Konzeptionierungs- und Umsetzungsphasen je nach QS-Verfahren
- Berücksichtigung verschiedener Anforderungen von Verfahrensteilnehmer
- Nutzung vorhandener Werkzeuge = optimale und etablierte Prozesse
- Das Konzipieren neuer Werkzeuge eröffnet neue Möglichkeiten bei der Spezifikationserstellung



Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

www.iqtig.org